



# Kinder- und Jugendrat Schwerin

---

## Stellungnahme des Kinder- und Jugendrates zum Integrationskonzept

Der Kinder- und Jugendrat Schwerin hat sich mit dem Integrationskonzept befasst und hauptsächlich mit den Bereichen Bildung und Jugend auseinandergesetzt.

Wir begrüßen, dass das Konzept in breiter Beteiligung diskutiert werden soll und hoffen, dass es auch eine Veranstaltung dazu für Jugendliche gibt, an der wir uns gern beteiligen.

Folgende Anmerkungen haben wir zum vorliegenden Konzept:

Wünschenswert wäre es, wenn neu zugezogene Schüler und Schülerinnen gleichmäßiger auf die Schweriner Schulen verteilt werden könnten. Dazu braucht man mehr DAZ-Klassen und DAZ-Lehrende. Die Frage ist, wie man Schüler, die noch nicht so gut mitkommen, besser mitnehmen kann.

Es ist gut, dass die Mittel für Jugend- und Schulsozialarbeit erhöht werden sollen, aber noch haben wir nicht an jeder Schule einen Schulsozialarbeiter, bzw. eine Schulsozialarbeiterin.

Wir glauben, dass es spezielle Angebote für Mädchen geben muss, sind uns aber nicht sicher, ob man sie mit einem Mobil erreicht.

Die Jugendclubs in Schwerin sind wichtige Treffpunkte, müssten aber noch bekannter gemacht werden. Wir denken, dass es wichtig ist, dass es möglichst viele Gelegenheiten gibt, wo Jugendliche aus allen Kulturen sich begegnen können und sind gespannt auf die kommenden Diskussionen.